

Nachdem Staatskomiker Jan Böhmermann höhnisch das gute Antikriegslied „Meinst du, die Russen wollen Krieg“ zu seiner NATO-Giftschleuder umgeformt hatte, brodelt Zorn in einigen von uns Liedermachern der alten Friedensbewegung, schreibt Diether Dehm. Deshalb haben wir [dieses Video](#) produziert.

Auch, weil uns das Lied seit dem Einmarsch der Russen in die Ukraine selbst quer im Mund lag. Einst von Jewgeni Jewtuschenko getextet, hatten wir es ja trotzig über sechs Jahrzehnte Antikommunisten und Russenfeinden entgegengesungen. „Meint ihr immer noch, die Russen woll`n keinen Krieg?“, werden wir seither schadenfreudig zurückgefragt. Auch von solchen scheinheiligen Journalisten, die die NATO-Aufrüstung an der Grenze zu Russland mitbefeuert hatten. Und zwar mit ihrem Schweigen! Zu der neuen Überschallrakete “Dark Eagle”, die ab 2023 nach wenigen Sekunden (und ohne Chance, einen Bunker zu finden, geschweige denn auf Rückschlag), von der Ukraine abgeschossen, in Moskau aufschlägt. Womit die NATO gegen Russland endlich über die Erstschlagskapazität verfügt, mit der dann bald auch auf russisches Öl und Gas zuzugreifen wäre, einen alten Traum von Hitlers Finanzkapital und Reagans Großaktionären endlich wahr machend.

Sollen sie tatsächlich auch über unser gutes Lied triumphieren? Diese barbarisierten Medienmacher, die selber acht Jahre lang verschwiegen hatten, wie Nazi-Bataillone mit ihren SS-, Bandera- und Asow-Runen mit Mörsergranaten und Scharfschützen 13.000 Menschen in den ostukrainischen Volksrepubliken massakriert hatten? (Quelle [OSZE Berichte](#)) Hartmut König, Michael Letz, Philipp Hoffmann und ich haben nun einen musikalischen Ausbruch versucht. Videoumsetzung: Noltze.